

## Hundertsechs S-Siege



Ein eingeschworenes Team: Fritz alias First Step und Jutta Zimmermann.  
Foto: A. González

Einmal in einer S-Dressur siegen – davon träumen viele Reiter. Für die meisten bleibt es ein Traum. Jutta Zimmermann hat diese Klippe längst gemeistert und schon mehr als hundert Mal in einer S-Dressur ganz oben auf dem Treppchen gestanden.

Erst war sie unterwegs auf einem Pony, als das zweite Pferd, eine Angloaraberstute, gekauft war, zog Jutta Zimmermann mit den beiden Pferden auf den Hof von Bauer Langels ins Ruhrtal.

Die nächste Station war Winni Müller. Bei ihm lernte Jutta das vielseitige Reiten und brachte es bis zum fünften Platz in der Rheinischen Meisterschaft. „Ich ritt das, was früher die große L hieß, heute Zwei-Sterne-L“, erzählt sie.

Es folgten Aufenthalte bei Reinhard Meyer und Jean Bemelmans. Schließlich landete Jutta Zimmermann bei Rainer Gesing im Essener Stadtwald, wo sie bis 2005 blieb. Bei ihrem Auszug hatte sie bereits acht Pferde in ihrem Besitz. „Das Reiten war aber immer nur Hobby“, betont die studierte Betriebswirtin.

Über einen Bekannten fanden sie und ihr Mann Horst Zimmermann den Betrieb in Rhede. 20 Boxen, Halle, ein Reitplatz, Führanlage, Roundpen und viele Paddocks sowie fünf Hektar Weiden nennt Familie Zimmermann nun ihr Eigen. „Damit haben wir uns einen Traum erfüllt“, gesteht die 49-Jährige. Ihren Status als Amateurin hat sie mittlerweile aufgegeben, doch 2011 und 2013 war sie Siegerin und Zweite des FAB Amateur Cups, einer Dressurserie auf S-Niveau für Amateure.

Mittlerweile fest erfolgreich mit vielen aktuellen Siegen und Platzierungen in den Dressurprüfungen S, S\*\*, S\*\*\* auf verschiedenen Pferden.



Quelle: Jutta Zimmermann